

GEMEINDEBRIEF NR. 3

KIRCHENGEMEINDE
MÜDEN/ALLER

SEPT. - NOV. 23

ST. P~~ETRI~~

KIRCHE FÜR DICH

Monatsspruch
Oktober 2023

Seid Täter des
Worts und
nicht Hörer
allein;
sonst betrügt
ihr euch selbst.

Jakobus 1,22



An(ge)dacht

Liebe Gemeindeglieder,

Im 19. Jahrhundert lebte in Polen ein bekannter jüdischer Rabbi mit Namen Hofetz Chaim. Zu ihm kam eines Tages ein Besucher, um einen Rat von ihm zu erbitten. Als der Mann sah, dass die Wohnung des Rabbi aus einem winzigen Zimmer bestand, in dem sich nur eine Bank, ein Tisch mit Stuhl und viele Bücher befanden, fragte er den Rabbi verwundert: „Meister, wo haben Sie Ihre Möbel und den Hausrat?“ „Wo haben Sie Ihre?“, erwiderte der Rabbi. „Meine?“, fragte der verblüffte Fremde, „ich bin doch nur zu Besuch hier. Ich bin doch nur auf der Durchreise!“



Jürgen Harting

2



St. Petri - Kirchengemeinde
Müden / Aller
Gemeindebrief 3 / 23

„Ich auch!“, sagte Hofetz Chaim.

Unser Leben ist eine wunderbare Reise. Mal ist uns das mehr, mal weniger deutlich. Für jemandem der gerade ein Haus gebaut und darin eingezogen ist, scheint dieser Gedanke fern. Hingegen jemand anders, der seine Zelte abbricht um sie woanders wieder aufzubauen, mögen sie besonders berühren: Wie wird mein nächster Lebensabschnitt aussehen? Was wird auf mich zukommen? Wie richte ich mich ein? Welcher alte Ballast behindert unnötig meine Beweglichkeit beim Umzug?

In der Bibel heißt es: „Denn wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir.“ (Hebräer 13,14)

Das Ziel unseres Glaubens ist und bleibt das Reich Gottes. Keine Frage, unsere Welt ist schön und Besitz kann Zufriedenheit schaffen. Aber wirkliche innere Freiheit zum Leben gewinnen wir erst, wenn wir schöne Dinge loslassen können, sobald es dran ist.

Am Ende wird gelten: Wir können nichts mitnehmen, nur alles zurück lassen. Beschwerden wir uns also nicht mit zu viel unnützem Ballast. Wir haben ein großes Ziel und ein wunderbares Zuhause bei Gott. - Bis dahin sind wir hier auf der Durchreise.

Es grüßt Sie herzlich
Ihr

Jürgen Harting, P.

Einladungen

Frauenkreis
Seite 7

Sommer-Nachts-Tanz
Seite 8

Wir beten für Sie
Seite 14

Gottesdienste
Seite 16

Mittagsimbiss
Seite 17

Regelmäßige Termine
Seite 18

Gemeindefreizeit
Seite 30

Gemeindeabend mit Zimmermanns
Seite 32



Neuigkeiten

Neues von Zimmermanns
Seite 4

Neues vom Diakon
Seite 6

Kinder und Jugend

School's Out 2023
Seite 22

Berichte von Veranstaltungen

Plattdeutscher Gottesdienst
Seite 10



School's Out 2023
Seite 22

Gemeindeversammlung
Seite 24

Open-Air Gottesdienst
Seite 28



Kirchliche Nachrichten

Spenden
Seite 13

Freude und Leid
Seite 15

Kontaktdaten
Seite 20

Angebote Diakonisches Werk
Seite 23

Rückblick Gemeindeversammlung
Seite 24

Krippenspiel Proben
Seite 29

Andacht und Zeugnis

An(ge)dacht
Seite 2

Wertvolle Gespräche
Seite 12

Neues von Zimmermanns

St. Petri - Kirchengemeinde
Müden / Aller
Gemeindebrief 3 / 23





Mittendrin zwischen Waldbränden, Reservaten und Feiertagen

Gerade einmal eine Woche sind wir in Kanada und schreiben diesen Bericht über unsere Zeit hier für den Gemeindebrief und dennoch haben wir bereits

unglaublich viel erlebt. Nach unserer Ankunft in Saskatchewan, die rund 28-stündige Reise verlief sehr gut, konnten wir bei Freunden in La Ronge unterkommen. Sie leben hier schon länger und wollten uns so viel wie möglich Einblick in Land und Leute geben. So sahen wir die beeindruckenden Sand Cliffs von Nepakamew,

machten Ausflüge zu verschiedenen Seen und kamen an Wäldern vorbei, die vor ein paar Jahren vom Feuer zerstört wurden. Außerdem besuchten wir Reservate und trafen

verschiedene Ureinwohner.

Am „Indigenous Peoples Day“ konnten wir in Stanley Mission, einem Reservat im Norden von La Ronge, an einem Treffen des gesamten Ortes teilnehmen und Christian wurde spontan gebeten, zu allen zu sprechen. Zur Verabschiedung luden sie uns zum nächsten Fest im Juli ein, wo wir leider nicht in der Nähe sind. Daneben hatten wir mehrfach Kontakt mit der Gemeinde unserer Freunde und konnten dort an verschiedenen Veranstaltungen dienen. Gott ist gut. Wir haben erlebt, wie Er vorbereitet und führt. Neun weitere Wochen liegen vor uns.

*Christian
und
Paula
Zimmermann*



Neues vom Diakon

Was gibt es Neues von mir zu berichten? Auf der einen Seite ist da eine große Veränderung für mich und auf der anderen ist doch nicht viel Neues passiert: Seit dem letzten Gemeindebrief war ich nur ein paar Wochen in Müden. Diese Zeit war geprägt von Vorbereitungen sowohl für den Sommer als auch den Herbst und Nacharbeit von Projekten. So lagen beispielsweise noch ein paar Abrechnungen und Fördermittelanträge auf meinem Schreibtisch, die ich fertiggestellt habe. Außerdem

war ich in die Vorbereitungen für die Wertvoll-Gespräche involviert. Diese jährlich angebotenen Gespräche für Mitarbeiter sind eine wunderbare Möglichkeit, Wertschätzung auszudrücken und ich bin dankbar, daran Teil haben zu können.

Die große Veränderung, welche sich ergeben hat, betrifft meine Anstellung. Dadurch, dass nun auch mein zweiter befristeter Vertrag ausgelaufen ist, wurde über eine Projektstelle die Möglichkeit geschaffen, mich noch einmal für ein weiteres Jahr

anstellen zu können. Das ist möglich Dank der finanziellen Unterstützung des Kirchenkreises. Diese Projektstelle hat zur Folge, dass sich ein paar Aufgaben zum 1. Juli verändert haben und ich beispielsweise nicht mehr die KU8-Arbeit verantworte. Dafür gibt es einen Schwerpunkt im Bereich der Mitarbeiterbegleitung und -förderung. Deshalb wird es in nächster Zeit zum Beispiel einen Gabenkurs in St. Petri unter meiner Leitung geben. Details folgen über die Website, den Newsletter und im Gottesdienst. Jeder ist dazu herzlich eingeladen. Die Weichen für die Arbeit innerhalb der Projektstelle hat die Gemeindeleitung mit mir Ende Mai/Anfang Juni gestellt, sodass ich im Spätsommer durchstarten konnte. Warum erst dann? Weil ich mit meiner Familie zehn Wochen lang in Kanada war, um mit NCEM (Northern Canada Evangelical Mission) zu arbeiten. Genauere Informationen darüber gibt es im Artikel „Neues von Zimmermanns“.

*Ihr Diakon
Christian Zimmermann*





Frauenkreis-Abende 2023/2024 Beginn 19.30 Uhr



- 23.08.2023** Ausflug zum Kloster in Wienhausen
Treffpunkt und Abfahrt ist um 13.30 Uhr am Haus der Kirche
- 27.09.2023** Wir feiern Erntedank
Wer mag, darf etwas für das gemeinsame Büfett mit bringen
- 18.10.2023** Schwester Teresa Zukic - Einblicke in ein außerge
wöhnliches Leben
Referentin: Renate Höper
- 11.11.2023** Frauentag in Hermannsburg.
Für Interessierte bilden wir Fahrgemeinschaften
- 22.11.2023** Unser Weg nach Kanada...
Referentin: Paula Zimmermann
- 13.12.2023** Einstimmung auf Weihnachten...
Geschichten – Gesang – Gebäck – Getränke -
Gemeinschaft
- 24.01.2024** Jahreslosung 2024 „Alles, was ihr tut,
geschehe in Liebe“
Referentin: Heike Harting
- 28.02.2024** Gebet - Bitten und Empfangen
Referent: Jürgen Harting
- 27.03.2024** Wunder mit Gott erlebt...
Referentin: Katrin Lohser
- 23.04.2024** Unser Apotheker erzählt...
Referent: Apotheker Frederik Laabs

Achtung:

Die Termine im Oktober und Dezember sind vorverlegt und finden nicht am 4. Mittwoch statt.

Sommer-N

**IM HAUS DER KIRCHE, BALLSAAL
IM OBERGESCHOSS.**

**ES WIRD UM ANGEMESSENE &
KOMFORTABLE BALLKLEIDUNG
GEBETEN.**

**ES SIND ALLE HERZLICH
EINGELADEN.**

**PS: ES GIBT EIN
MITBRINGBUFFET. FÜR
GETRÄNKE IST GESORGT.**

Nachts-Tanz



WANN?

08.09.2023

19:00–00:00

UHR

Wo?

HAUPTSTRASSE

14, MÜDEN

Plattdeutsch im Godi

St. Petri - Kirchengemeinde
Müden / Aller
Gemeindebrief 3 / 23

Plattdeutscher Gottesdienst in der Müden St.-Petri-Kirche

Am 11. Juni 2023 fand der jährliche Plattdeutsche Gottesdienst in der St.-Petri-Kirche statt. Dazu konnte Anneliese Leffler zahlreiche Besucher auch aus anderen Kirchengemeinden begrüßen: „Gott veerstaht alle Sproaken!“

Thema der eindringlichen Predigt von Müdens Bürgermeister Horst Schiesgeries aus Jeremia 23, Verse 16-29, war: „Wenn Gott mit üsch Kloartext keart!“ Weiterhin wirkten Sophia Grü-

ner mit dem Gebet und den Fürbitten mit sowie Rieke Betker mit der Lesung und den Fürbitten. Beide jungen Leute erfreuten die Kirchenbesucher mit ihrem



Rieke Betker



Pastor Jürgen Harting

„Mie'erschen Platt“. Der Gottesdienst wurde von Gisela Wiegmann an der Orgel begleitet. Alle Mitwirkenden hatten diesen Gottesdienst mit Pastor Jürgen Harting vorbereitet, der dieses Mal als Besucher noch weitere Ankündigungen vortrug. Die ausgelegten Programmzettel

„Upp üse Mie'ersche Platt“ konnten die Besucher zu Hause auf Hochdeutsch nachlesen und vergleichen.

Nach den Dankesworten von Bürgermeister Horst Schiesgeries und seinem Segen konnten alle Gottesdienstbesucher draußen vor der Kirche an den von Angela Lippe und Team mit vorbereiteten Stehtischen bei Getränken, Keksen und guten Gesprächen diesen Gottesdienst ausklingen lassen.

Anneliese Leffler

Alle Fotos: Merle Präve



Bmstr. Horst Schiesgeries



v. l. n. r. Mitwirkende:
Anneliese Leffler, Rieke
Betker, Sophia Grüner,
Bmstr. Horst Schiesgeries
und Gisela Wiegmann



Sophia Grüner



Anneliese Leffler

Wertvolle Gespräche

St. Petri - Kirchengemeinde
Müden / Aller
Gemeindebrief 3 / 23

„Du bist ein Gott, der mich sieht.“

Die diesjährige Jahreslosung beschäftigte und bewegte mich persönlich mehr als alle anderen Jahreslosungen zuvor. Was für eine Zusage: Gott ist ein Gott, der uns mit unseren Nöten, mit unserer Trauer, mit unserer Freude sieht - einfach immer.

Mir geht es oft genug so, dass ich meinen Nächsten nicht wahrnehme, ihn nicht richtig sehe, ihm nicht gerecht werde. Und manchmal fühle ich mich von meinem Nächsten nicht gesehen. So wird es jedem gehen, denn wir sind alle

Menschen und nicht Gott. Er allein wird jedem Menschen zur gleichen Zeit gerecht, nimmt jeden wahr, wie er wahrgenommen werden muss und ist dabei voller Liebe und Wertschätzung. Was für ein wunderbarer Gott!

Die Jahreslosung bestärkte die Gemeindeleitung dazu, einander mehr wahrzunehmen. Es entstand die Idee, jedem ehrenamtlichen Mitarbeiter einmal im Jahr ein Gespräch anzubieten. Das soll die Möglichkeit bieten, einander wahrzunehmen, Wertschätzung auszudrücken und auch über Gelingen, Herausforderungen und Ideen rund ums Ge-

meindeleben ins Gespräch zu kommen. Ich denke, dass es ein wunderbares Zeichen ist, jedem Wertschätzung entgegenzubringen.

Dazu wurde eine Gruppe von Gesprächsleitern mit der Vision vertraut gemacht und nimmt sich der Herausforderung an, über einhundert Mitarbeitern ein Gespräch zu ermöglichen. Was für eine Leistung! Ich bin dankbar und absolut gespannt, wie dieses Angebot angenommen und was daraus entstehen wird.

***Für die Gemeindeleitung,
Christian Zimmermann***



Wenn Sie mögen, haben Sie jederzeit die Möglichkeit, unsere Gemeinde mit einer Spende finanziell zu unterstützen. Überweisen Sie gerne an:

Ev.-luth. Kirchengemeinde Müden
IBAN: DE66 5206 0410 0000 6020 60 BIC: GENODEF1EK1
Verwendungszweck: 0-10028-33233 - Mitgestaltung Müden

Mit Dank im Voraus
Ihr Kirchenvorstand

Warum
uns
ISRAEL
fasziniert
15 HERZENSBERICHTE



GOTT IST DER KÜNSTLER. MEIN LEBEN DIE LEINWAND.

Marlene Shahwan verlässt ihre deutsche Heimat, um gemeinsam mit ihrer Familie im Westjordanland einen Ort des Friedens zu aufzubauen. Zwischen Soldaten und Ausgangssperren wollen sie gemeinsam Gottes Willen tun und seine Liebe unter die Menschen bringen.

Jetzt am
Büchertisch
erhältlich



**EIN BUCH VOLLER HOFFNUNG
UND ERMUTIGUNG**

Marlene Shahwan
Wenn Gott den Pinsel schwingt
€ 18,-
Gebunden, 240 S., mit 16-seitigem Bildteil
Nr. 396.190

Gebet / Wir beten für Sie

St. Petri - Kirchengemeinde
Müden / Aller
Gemeindebrief 3 / 23

Gott erhört unser Gebet

Dein Platz ist frei
im Gemeindegebet!

Viele könnten wahrscheinlich bestätigen, dass Gott in ihrem Leben große Dinge bewegen kann, denn sie haben schon reichlich erfahren und sind sich dessen bewusst. Im Hinblick auf die Aufgaben in der Gemeinde ist dies nicht anders, denn auch da ist Gebet ein entscheidender Faktor zum Gelingen dessen, was Gott für die Gemeinde bereithält.

Allein zu beten ist eine tolle Sache und ist auch wichtig. Aber gemeinsam mit Brüdern und Schwestern im Rahmen eines Gemeindegebets zu beten ist ebenso wichtig. Gott erhört unser Gebet.

Außerdem ist das gemeinsame Gebet in der Gemeinschaft oft einfacher, da wir nicht allein für die Gemeinde eintreten. Eine einzelne Kohle erlischt sehr schnell, aber viele Kohlen entfachen ein helles großes (Gebets) Feuer.

Auf dem gemeinsamen Gebet liegt ein besonderer Segen. Wenn wir den "Himmel bestürmen" fällt Gottes Segen herab.

Wir haben die Sehnsucht, dass Jesus die Bereiche in unserer Kirchengemeinde, in unserer Kommune, in unserem Landkreis und in ganz Deutschland verändert. Gerade in der derzeitigen Pandemie und den auftretenden Naturgewalten wie Hochwasser ist gemeinsames Gebet immer mehr wichtig. Durch das Gebet bewegen wir Gottes Arm und es fällt Segen herab. In diesem Bewusstsein beten wir gemeinsam für unsere Gemeindegruppen und die Gottesdienste. Auch das Gebet für die politische Gemeinde ist uns wichtig.

Außerdem beten wir für Heilung, für die verfolgten Christen und für eine erfolgreiche Männerarbeit.

Ohne Gebet und Fürbitte geschieht keine Veränderung. Du brauchst keine Vorbedingungen zu erfüllen, sondern einfach nur vorbeizukommen. Wenn Du Gottes Siege und geistliches Wachstum in der Gemeinde mit uns erleben willst, bist Du herzlich eingeladen mit uns im Gemeindegebet zu beten.

Wir treffen uns immer **mittwochs** von **18.00 Uhr bis 19:00 Uhr** in der Kirche oder im Haus der Kirche. Sei herzlich willkommen! Wir freuen uns auf dich!

Wir beten für Sie!

Im Anschluss an jeden Gottesdienst gibt es die Möglichkeit, für sich beten zu lassen. Bei Bedarf dürfen Sie sich immer gerne an Pastor Harting und die Mitglieder des Ältestenrates wenden.

Unser Ältestenrat: Margrit Deister, Kerstin Baier, Heike Harting, Hille Grüner, Dieter Großkurth und Thomas Lohser.

Gebet für Kranke wird **jednen 3. Mittwoch im Monat, 18 Uhr im Haus der Kirche** angeboten, oder nach Vereinbarung mit Pastor Harting und dem Ältestenrat.



Gottesdienst-Termine

St. Petri - Kirchengemeinde
Müden / Aller
Gemeindebrief 3 / 23

03. September	11.00 Uhr	13. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst mit Taufferinnerung und Begrüßung des neuen KU4-Jahrgangs. anschließend: Fest für Groß und Klein	
10. September	10.00 Uhr	14. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst mit Abendmahl <i>Das Wunder vor lauter Wundern nicht sehen</i>	
17. September	10.00 Uhr	15. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst mit Kindergottesdienst	
24. September	10.00 Uhr	16. Sonntag nach Trinitatis Jubelkonfirmationen	
01. Oktober	10.00 Uhr	Erntedank (17. So. nach Trinitatis) Gottesdienst mit Kindergottesd.	
08. Oktober	10.00 Uhr	18. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst mit Abendmahl anschließend Suppenbuffet	 
15. Oktober	10.00 Uhr	19. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst mit Kindergottesdienst <i>Für Kranke beten</i>	
22. Oktober	10.00 Uhr	20. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst mit Taufmöglichkeit <i>Segen für Groß und Klein</i>	
29. Oktober	10.00 Uhr	21. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst	
31. Oktober	10.00 Uhr	Reformationsfest Gottesdienst	
05. November	10.00 Uhr	22. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst mit Taufmöglichkeit und Kindergottesdienst <i>Ein Glaube, der aufrichtet</i> anschließend Mittagsimbiss als Mitbring-Buffer	 
12. November	10.00 Uhr	Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr Gottesdienst	
19. November	10.00 Uhr	Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr Gottesdienst mit Kidnergottesdienst	

Gottesdienst-Termine

22. November	19.00 Uhr	Buß- und Bettag Gottesdienst mit Abendmahl	
26. November	10.00 Uhr	Ewigkeitssonntag Gottesdienst mit Abendmahl	
03. Dezember geändert: 11.00 Uhr 10.00 Uhr		1. Advent Familiengottesdienst	
10. Dezember	10.00 Uhr	2. Advent Gottesdienst mit Abendmahl	 

Mittagsimbiss 2023

sonntags in unserer Gemeinde

*Lecker
essen*



08.10.2023

Suppenbuffet *Hauskreis Familienbande*

05.11.2023

Mittagsimbiss als Mitbring - Buffet
Hauskreis Ilka Meyer

Regelmäßige Termine

St. Petri - Kirchengemeinde
Müden / Aller
Gemeindebrief 3 / 23

<u>Uhrzeit</u>	<u>Termin</u>	<u>Ort</u>	<u>Ansprechpartner</u>
Montag			
20:00	Hauskreise		Jürgen Harting Tel.: 3023-148
Dienstag			
9:30	Vormittags-Hauskreis		Gertrud Meier Tel. 2939
15:00 - 17:00	Büchertisch geöffnet im Rahmen des „Stübchens“,	<i>Haus der Kirche In der Kirche</i>	Sabine Breitbarth Tel. 2661
* 17:00	KU8 Konfirmanden- unterricht im 8. Schuljahr	<i>Haus der Kirche</i>	Christian Zimmermann Tel. 3023-147
19:00	Junge Männer Haus- kreis	<i>Haus der Kirche</i>	Christian Zimmermann Tel. 3023-147
20:00	Hauskreise		Jürgen Harting Tel.: 3023-148
Mittwoch			
15:00 (1. Mi. im Monat)	Erzähl-Café für Senioren	<i>Haus der Kirche</i>	Monika Schrader Tel. 1312
18:00	Gemeindegebet	<i>Haus der Kirche</i>	Jürgen Harting Tel.: 3023-148
* 19:00	Jugendkreis	<i>Haus der Kirche</i>	Christian Zimmermann Tel. 3023-147
* 19:30	Abendstübchen	<i>Haus der Kirche</i>	
19:30 (4. Mi. im Monat)	Frauenkreis	<i>Haus der Kirche</i>	Renate Höper Tel. 05372/5391 Kerstin Baier Tel. 1509

Donnerstag

Uhrzeit

Termin

Ort

Ansprechpartner

* 16:30	KU4 Konfirmanden- unterricht im 4. Schuljahr	<i>Haus der Kirche</i>	Heike Harting Tel. 3023-146
---------	---	------------------------	--------------------------------

Freitag

15:30
(1. Fr. im Monat)

Family-Time

Haus der Kirche

Heike Harting
Tel. 3023-146

* 16:30

Teenkreis

11- 14 Jahre, für Jun-
gen und Mädchen

Haus der Kirche

Christian Zimmermann
Tel. 3023-147

* 19:30
(letzter Fr. im Monat)

Rise Up

Jugendgottesdienst

Haus der Kirche

Christian Zimmermann
Tel. 3023-147

Sonntag

10:00

Gottesdienst

Kirche

Jürgen Harting
Tel.: 3023-148

* 10:00

Kindergottesdienst

Haus der Kirche

Christian Zimmermann
Tel. 3023-147

11:45

Mittagsimbiss

Haus der Kirche

(1x im Monat)

Jürgen Harting
Tel.: 3023-148

alle Termine unter Vorbehalt, aktuelle Informationen siehe Homepage

* nicht während der Schulferien

- ➔ **Pastor:**
Jürgen Harting, Am Pfarrgarten 4, Tel. 05375/3023-148
Email: juergen.harting@evlka.de
- ➔ **Internet:**
<http://www.petrionline.de>
- ➔ **Facebook:**
St. Petri Kirchengemeinde Müden/Aller
- ➔ **Pfarramtssekretärin:**
Erika Post , 05375/3023-150,
E-Mail: kg.mueden@evlka.de
- ➔ **Pfarramt/Kirchenbüro:**
Hauptstr. 14, Tel. 05375/3023-150, Fax 05375/3023-149
Öffnungszeiten:
Dienstag: 15.30 - 18.30 Uhr
Donnerstag: 9.00 - 12.00 Uhr
- ➔ **Diakonin:**
Heike Harting, Tel. 05375/3023-146
Email: heike.harting@evlka.de
- ➔ **Diakon:**
Christian Zimmermann, Tel. 05375/3023-147
Email: christian.zimmermann@evlka.de
- ➔ **Küsterin:**
(Stelle zur Zeit vakant)
- ➔ **Organistin:**
Gisela Wiegmann, Tel. 05375/470
- ➔ **Friedhofsgärtner:**
Dieter Weitzel, Tel. 05375/6787
- ➔ **Friedhofsmitarbeiter (Totengräber):**
Dieter Weitzel, Tel. 05375/6787
- ➔ **Kirchenvorstand:**
1. Vorsitzender Jürgen Harting, Tel. 05375/3023148
- Ausschüsse:**
Gottesdienst und Anke Bach, Tel. 05375/2522
Gastfreundschaft Jürgen Harting, Tel. 05375/3023-148
Angela Lippe, Tel. 05375/2598

Regionalarbeit	Jürgen Harting (Sprecher für Region) Angela Lippe, Tel. 05375/2598
Technik und Sicherheit	Stefan Grüner, Tel. 05375/7254 Martin Voigt, Tel. 05375/2332
Bau und Gebäude	Stefan Grüner, Tel. 05375/7254 Florian Ebeling, Mobil 0151/14156366 Martin Voigt, Tel. 05375/2332
Friedhof	Anke Bach, Tel. 05375/2522 Thomas Breitbarth, Tel. 05375/2601
Finanzen	Stefan Grüner, Tel. 05375/7254
Außenanlagen	Thomas Breitbarth, Tel. 05375/2601
Ländereien und Pachten	Thomas Meier, Tel. 05375/980170
Personal	Angela Lippe, Tel. 05375/2598 Martin Voigt, Tel. 05375/2332
Jugend	Florian Ebeling, Mobil 0151/14156366

☛ Telefonseelsorge

0800/ 111 0 111 oder 0800/ 111 0 222

☛ Spendenkonto:

Ev.-luth. Kirchengemeinde Müden,
IBAN: DE66 5206 0410 0000 6020 60
BIC: GENODEF1EK1
Evangelische Bank eG
Verwendungszweck: Spende Müden „*Verwendungszweck*“



Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Ev.-luth. St. Petri-Kirchengemeinde Müden, Hauptstraße 14, 38539 Müden/Aller

Redaktion: Jürgen Harting, Kai Meyer, Martin Voigt

V.i.S.d.P.: Jürgen Harting, Am Pfarrgarten 4, 38539 Müden/Aller

Auflage: 2.150 Exemplare

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Eichenring 15a, 29393 Gr. Oesingen

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 23. Juli 2023

School's Out 2023

St. Petri - Kirchengemeinde
Müden / Aller
Gemeindebrief 3 / 23

Games, Essen, Worship und Input

Auch an dem diesjährigen letzten Schultag vor den Ferien, an dem Jugendliche in der gesamten Samtgemeinde ihre Zeugnisse erhalten haben, fand wieder unser School's Out Gottesdienst statt.

Von unserem Begrüßungsteam mit einem herzlichen Lächeln empfangen, kamen alle in eine entspannte, mit Musik untermalte Atmosphäre. Die Moderatoren begrüßten alle Anwesenden an diesem frühen Abend und brachen wortwörtlich mit einem Freiwilligen zusammen das Eis, was auch zum Thema des Abends führte. Für seinen Mut erhielt der „Icebreaker“ zunächst einen tiefgefrorenen Snickers. Dieser sollte das Thema des Gottesdienstes widerspiegeln. „Ich bin nicht ich, wenn ich hungrig bin“, sollte das Motto des Abends werden. Nach einem Lied zum Thema gab es in einem Anspiel die „Liveübertragung“ zur diesjährigen Tischkickerweltmeisterschaft zu sehen, in der der amtierende mehrmalige Weltmeister gegen einen absoluten Underdog antreten musste – klare

Sache also. Oder? Nachdem der Underdog zunächst mit 0:2 in Rückstand geriet, begann der Weltmeister immer mehr zu schwächeln. Sein Trainer erkannte das Problem allerdings zu spät. Sein Schützling war hungrig und nicht er selbst. Ausgeknockt vom Hunger verlor

der haushohe Favorit schließlich mit 2:3 und musste seine Krone und seinen Titel abgeben. Mit dieser starken Botschaft entließ uns das Anspielteam in den Input, in der Morija diese Message aufnahm und weiter unterfütterte. „Viele Menschen auf dieser Erde suchen

School's Out

Jugendgottesdienst

Veranstalter: Jugend aus Meinersen, Müden, Pöse, Leiferde

05.07.2023

18:00

St. Viti Gemeinde
Hauptstraße 2
38542 Leiferde

Open Air

Worship
Input
Games
DeepTalk
Food
for free

Ich bin nicht ich, wenn ich hungrig bin.



Identität in irdischen Dingen, doch der Einzige, der uns Identität geben kann, ist Jesus“ war nur eine der starken Aussagen an diesem Abend.

Nach der Predigt stiegen wir in den Lobpreis ein und es gab die Möglichkeit, für sich beten zu lassen.

Nach einem Fürbittengebet, dem Vaterunser und dem Segen für alle, den uns wie immer auch diesmal die Predigerin zusprach, feuerte die Band nochmal alles ab. Mit „Alles tanzt“ brach es aus vielen heraus und wie es schon im Liedtitel heißt, tanzten viele, feierten Jesus und lachten und hatten Spaß. Dies war der Start-

schuss für einen ausgelassenen Abend, mit Essen, guten Gesprächen und vielen Möglichkeiten für sportliche Aktivitäten. Es gab neben Give aways noch Bratwurst und Getränke für alle, damit niemand nicht er selbst sein konnte. Somit war es auch wenig verwunderlich, warum auch erst sehr spät abgebaut wurde, da dieser Abend bis tief in die Nacht ging. „Ein voller Erfolg!“ war das zusammenfassende Fazit des Veranstaltungsteams und vieler Besucher.

Fabian Weber

Teilnehmer vom School's Out berichten:

Sophia:

Ich fand den School's Out einfach super. Es waren viele Leute da, die Stimmung war top und es war eine gute Gemeinschaft. Auch der Gottesdienst, mit einer intensiven Lobpreiszeit und den Spielen hinterher, hat mir sehr gefallen.

Anna:

Ich fand den School's Out richtig cool, weil man so echt viele neue Leute kennenlernen konnte. Der Lobpreis und die Predigt waren beide richtig cool und auch die Stimmung nach dem Gottesdienst war super!



DIAKONISCHES WERK
des Ev.-luth. Kirchenkreises Gifhorn

Kontakt

Diakonisches Werk
Steinweg 19a
38518 Gifhorn
Tel.: 05371 94 26 26
E-Mail:
dw.gifhorn@evlka.de
Homepage:
diakonie-gifhorn.de

Angebote der Kirchenkreissozialarbeit

- Sozialberatung
- Beratung von Alleinerziehenden
- Trauerbegleitung
- Sexualpädagogische Angebote
- Schwangerenberatung
- Psychosoziale Beratung zur Pränataldiagnostik
- Schwangerschaftskonfliktberatung
- wellcome-Begleitung nach der Geburt
- Mutter-Kind-/Vater-Kind-Kuren Vermittlung
- Familienerholungsmaßnahmen
- Gerichtsnaher Trennungs- und Scheidungsberatung

Rückblick auf die Gemeindever- sammlung am 15.06.2023

Eigentlich hätte die Gemeindeversammlung bereits im Frühjahr stattfinden sollen, aber krankheitsbedingt musste sie verschoben werden. Wichtige Themen wurden angesprochen. Besonders lebendig ging es beim Schwerpunktthema zu, dem Café-Projekt

Es gab einen Bericht des Projektteams, in dem der Fortschritt der Planungen präsentiert wurde. Dem Projektteam wie auch dem Kirchenvorstand war es dabei wichtig, ein Stimmungsbild aus der Gemeindeversammlung einzuholen, bevor weitere, verbindlichere Schritte angegangen werden sollten. Dieses wurde anonym abgefragt, nachdem das Pro und Kontra ausgiebig in der Versammlung reflektiert wurde. Am Ende entstand das Bild einer deutlichen Zustimmung aus der Gemeindeversammlung für das Café-Projekt.

Hier nochmal eine Zusammenfassung des derzeitigen Planungsstands:

Die Vision

- Mit dem Café dienen wir den Menschen der Gemeinde Müden.
- Wir schaffen einen Begegnungsort für alle.
- Wir vermindern dabei Berührungängste mit Kirche und Glauben.

Ein Lokal im Haus der Kirche

Der große Saal im Haus der Kirche bietet genug Platz, um einen Gastbetrieb zu ermöglichen. Mobil, Dekoration und Beleuchtung im Gastraum werden dabei so verändert werden, dass dem Gast eine gemütliche Atmosphäre geboten werden kann. Im Sommer können die Außenanlagen genutzt werden (Grünbereich vor dem Haupteingang des Hauses). Gerade die Lage im historischen Ortskern, im Herzen Müdens mit seinem Fachwerkensemble, wird dies zu einem attraktiven Ort für den Gastbetrieb machen.

Die Kosten für die Umgestaltung der Räume im Erdgeschoss sowie der Außenanlagen werden auf derzeit maximal (!) 300.000,- €

geschätzt. Die Planungsgruppe ist zuversichtlich, dass der tatsächliche Betrag durch umsichtiges Agieren bei der Beschaffung von Material und Mobiliar sowie durch Eigenleistung bei den Arbeiten um ca. ein Drittel niedriger sein wird. Finanziert wird das Projekt nicht allein aus Spenden, sondern auch gezielt durch Zuwendungen von Stiftungen. Auch die politische Gemeinde bzw. Samtgemeinde stellt in Aussicht, das Projekt spürbar zu unterstützen.

Das Angebot

Das Angebot soll das beinhalten, was man von einem Café mit Öffnungszeiten am Nachmittag erwarten kann: Kuchen, Torten, (Bauernhof-)Eis, diverse Kaffee-, Tee- und Kaltgetränke.

Darüber hinaus wird auch an eine Nutzung für Kulturveranstaltungen gedacht, wie Literaturlesungen, Musikabende, Seminare und vieles mehr. Auch Künstler könnten dann im Wechsel ihre Bilder ausstellen. Nicht zuletzt könnten abends in der einladenden Atmosphäre eines schönen Lokals auch christliche Themenabende und Glau-benskurse stattfinden.

Gemeindeversammlung

Die Bewirtschaftung

Eine Konzeptidee für die Bewirtschaftung ist die Betreuung des Lokals als Non-Profit-Unternehmen. Das würde bedeuten, die Einnahmen des Cafés müssten und sollten nur die reinen Selbstkosten des Betriebes decken, wie den Einkauf von Getränken und Lebensmitteln für die Bewirtung sowie die Kosten für Strom, Heizung, Wasser, Raumpflege und Gebäudeunterhalt - diese werden auf ca. 12.000,- € pro Jahr geschätzt.

Mit dieser Idee einher geht der Ansatz, das Lokal vorrangig mit einer Vielzahl von Freiwilligen aus unserer ganzen Gemeinde Müden und darüber hinaus zu betreiben. Es können sich hierbei auch Freiwillige beteiligen, die nicht Glied einer Kirche sind.

Tatsächlich werden wir dieses Projekt nicht ohne Unterstützung der ganzen Gemeinde Müden realisieren können. Hierzu ist uns auch Unterstützung aus dem Freiwilligenmanagement der Samtgemeinde zugesagt worden.

Ermutigend: Schon im Anschluss an die Gemeindeversammlung haben mehrere Gemeindeglieder ihre ehrenamtliche Unterstüt-

zung zugesagt.

Die große Frage, ob wir zur Führung des Cafés eine Kraft in Teilzeit anstellen müssen, wird noch weiter diskutiert und geklärt werden. Es würde die laufenden Betriebskosten erheblich verteuern und dies könnte - besonders in der Startphase des Cafés – ein Handicap darstellen.

Keine Verschuldung der Kirchengemeinde

In diesem Zusammenhang stellte der Kirchenvorstand während der Versammlung klar, dass die Kirchengemeinde zur Realisierung des Projekts keinerlei Kredit aufnehmen wird – weder für die Umbaukosten, noch für den laufenden Betrieb! Das heißt: entweder das Café wird sich finanziell selbst tragen oder der Betrieb wird eingestellt.

Derweil hat der Vorstand auf seiner letzten Sitzung entschieden, dass die Umbaumaßnahmen erst dann starten werden, sobald die Finanzierung dafür in voller Höhe steht.

„Mitmachen?“

Gerne, aber wie?“

In folgenden Teams kann man sich einbringen, in einigen davon quasi sofort: Service-Team für die Be-

dienung der Gäste

- Back-Team
- Logistik-Team (Beschaffung von Vorräten)
- Betriebswirtschaftliches Team (Kostenkontrolle)
- Einrichtungs- und Deko-Team (Planung der Innen- und Außeneinrichtung)
- Kultur-Programm-Team (Planung von Veranstaltungen)
- Werbe- und Fundraising-Team
- Joker-Team (= Alles, woran wir noch nicht gedacht haben.)

Kontakt bei Interesse:

Pastor Harting

(Tel.: 05375-3023148)

Entwicklungen innerhalb unserer Kirchenregion

Aufgrund des zu erwartenden Rückgangs der Kirchensteuereinnahmen werden die vier Kirchengemeinden unserer Region (Müden, Päse, Meinersen und Leiferde) enger zusammenarbeiten.

Laut Stellenrahmenplan unseres Kirchenkreises müssen in allen seinen Regionen bis 2028 Stellen gekürzt werden. In unserer Region werden ab dann nur noch 3 Pfarrstellen für

unsere 4 Kirchengemeinden zur Verfügung stehen. Dies geschieht praktisch durch den Eintritt eines Pastors in den Ruhestand. Zudem wird unserer Region ein Drittel einer Diakonstelle gekürzt.

Ein Gremium, bestehend aus Delegierten der 4 Kirchenvorstände unserer Region, berät derzeit über mehrere Ansatzpunkte:

1. Optimierung der Zusammenarbeit der Pfarrrämter unserer Gemeinden und Nutzung von Synergien in der jeweiligen Gemeindearbeit

2. Entwicklung innovativer Finanzierungsmodelle zur Erhaltung bestehender Pfarr- und Diakonstellen
Stärkung und Förderung der jeweiligen Gemeindebasis in unseren Gemeinden (z. B. durch Glaubenskurse und Mitarbeiterkurse)

Den Vertretern aller vier Kirchenvorstände ist wichtig, dass wir in unserer Region nicht - wie andernorts in der Landeskirche - zu einer einzigen Gesamtkirchengemeinde verschmelzen, sondern unsere vier Gemeinden mit ihrem jeweils eigenen Profil erhalten und als Gemeinde vor Ort präsent bleiben.

**Diakon
Christian Zimmermann
wird für ein Jahr in unserer
Kirchengemeinde
Weiterbeschäftigt**

Aktuell ist ungewiss, ab wann Familie Zimmermann endgültig nach Kanada ausreisen kann. Zur Überbrückung kann unser Diakon im Rahmen einer Projektstelle auch weiterhin für unsere Kirchengemeinde tätig sein. Sein Aufgabenschwerpunkt wird nun in der Förderung und Ausbildung ehrenamtlicher Leiterinnen und Leiter bestehen. Somit wird er einen wichtigen Beitrag dazu leisten, dass die Arbeit unserer Kirchengemeinde mehr aus unserer Gemeindebasis mitgestaltet werden kann. Finanziert wird diese Projektstelle zur Hälfte aus Eigenmitteln unserer Kirchengemeinde (Spenden) und aus einer (nunmehr) befristeten Sonderzuweisung unseres Kirchenkreises Gifhorn.

**Kirchenvorstandswahl
2024**

Im März des kommenden Jahres wird ein neuer Kirchenvorstand gewählt. Noch ist nicht klar, welche unserer Mitglieder unseres amtierenden Vorstands

sich erneut zur Wahl stellen lassen. So oder so aber freuen wir uns über Gemeindeglieder, die sich jetzt schon für eine zukünftige Mitarbeit im Kirchenvorstand interessieren.

Weitergehende Infos sind erhältlich bei Pastor Harting (Tel.: 05375-3023148) sowie im Internet: <https://www.kirchemitmir.de/meine-kirche/hannover/wahl24>

**Rückmeldung
Gemeindeversammlung**

1. Frage:

Wenn ich auf meine Gemeinde, die St. Petri Kirchengemeinde Müden/Aller schaue, möchte ich DANKE SAGEN für ...

den geschwisterlichen Umgang der Gemeindeglieder untereinander
Das Gefühl eine Familie zu sein
Gemeinsame Projekte z. B. Mittagessen
Die „Nahrung“ die ich hier erhalte
Meine Freunde im Glauben
Meinen Glaubensweg in der Gemeinde
Die guten Angebote vom letzten Jahr unbedingt weiter anbieten, die waren gut und kamen gut an
Die Herzlichkeit

Gemeindeversammlung

Gute Gemeinschaft
Geschwister, die mittragen,
mitbeten, Fehler aushalten,
barmherzig sind
Ich Teil der Gemeinde sein darf
Jesus hier seinen Platz hat
Das Jugendliche hier sein können
und von Jesus hören, und ihm begegnen können
Warme Stube
Glaubensstärke
Dass ich hier in der Gemeinde die Gegenwart Gottes spüren kann
Ich weiß, dass ich hier nie allein bin, der Herr steht mir bei
Danke für die Gemeinschaft und Freundschaften innerhalb der verschiedenen Kreise und Gruppen z. B. in der Gemeindefreizeit
Die vielen engagierten Mitarbeiter
Für die Videoübertragungen
Neue Familienprojekte
Den tollen Jugendraum, der immer mehr junge Menschen anzieht z. B. beim „Rise-Up“
Danke für das Gespür der Anwesenheit des Heiligen Geistes, insbesondere beim Gottesdienst
Danke, dass die Gemeinde Jesus als Inspiration und Leiter hat
Jeder wird wertschätzend so in die Gemeinde aufgenommen, wie er ist

Gemeinde als Wohlfühlort
Danke für Gemeinschaft
Sonntagsgottesdienst
Kirchenkaffee
Große Zahl Kinder im Kindergottesdienst
Jugendarbeit
Jugendräume
MaJuWi
Tanz in den Mai
„Familienzeit“
Gemeine-Mittwochs-Gebet
Dass ich mich in der Gemeinde aufgehoben fühle
Jürgen u. Heike, Christian, Irina, Bernd, Esther, Giesela, Fabian, Reinhard
Alle freiwilligen Mitarbeiter
Danke für die wertvollen Gespräche unter uns Gemeindegliedern
Die vielen Jahre der guten Verkündigung z. B. im Gottesdienst
Das gute Miteinander mit den Geschwistern
Für die coole Jugendarbeit
Für die Aufnahme in die Gemeinde vor 13. Jahren

2. Frage:

Eine Idee für die St. Petri Kirchengemeinde Müden/ Aller könnte sein ...

Gemeinsame Gottesdienste mit Johannesgemeinde
Mehr Lobpreis und dabei auch mehr Lieder, die wir kenn, nicht zu 90% neue Lieder
Männerarbeit

Eltern Kindertreff regelmäßig
Kein Café – zu viel Arbeit, viele alte Mitglieder, besser wären verschiedene Projekte, die zeitlich begrenzt sind
Jeden Sonntag Kindergottesdienst
Neue Ideen können gut sein ---- gibt es dafür Mitarbeiter und Geld?
Beten für neue Lobpreisbands und dann wieder entsprechend Gottesdienste, EG-Choräle sind glaubensstärkend, aber altmodisch
Teilnahme an Veranstaltungen wie z. B. Kinderfest, Dorfflohmarkt
Jeden Sonntag Abendmahl
Den Besuchsdienst wiederzubeleben
Café
Viel Offenheit für Neue
Ins Dorf hinein
Chor – ggf. mit Nachbarkirchengemeinden
Lobpreisgottesdienst/-abende für alle
Aktivierung der Kerngemeinde zum verbindlichen Gottesdienstbesuch
Gemeindefeste Sommerfeste mit der Johannesgemeinde
Längere Lobpreiszeiten
Mehr Gemeinschaften
Kirchen – Café Petri
Kollekten Sammlung wieder durch die Reihe gehen lassen



Rückblick: Regionaler Open-Air-Gottesdienst in Gerstenbüttel

Es war wieder schön im Wildgarten in Gerstenbüttel. Die vier Kirchengemeinden unserer Region (Müden, Päse, Meinersen und Leiferde) feierten erneut einen gemeinsamen Gottesdienst unter freiem Himmel, genau genommen unter dem Laubdach des Waldes. Das Wetter sommerlich schön, unter dem Schatten der Bäume angenehm temperiert.

Anders als in früheren Jahren: Dieses Mal sorgte nicht der Posaunenchor aus Seershausen für den

musikalischen Rahmen (dieser war terminlich andernorts gebunden), sondern eine Gottesdienstband um Pastor Oliver Flanz aus Meinersen, welche neue wie traditionelle Kirchlieder - harmonisch wie gekonnt - miteinander zu verbinden wusste. Ansonsten teilten sich, wie gewohnt, die Pastorinnen und Pastoren der Region die Liturgie des Gottesdienste: Pastor Stephan Kühme aus Päse, Pastorin Friederike Werber aus Leiferde, Pastor Jürgen Harting aus Müden sowie Pastorin Julia Flanz aus Meinersen. Letztere hielt die ansprechende wie bewegende Predigt.

Zeitgleich sorgte das Müdener KiGo-Team dafür, dass die anwesenden Kinder ebenfalls ein schönes Programm hatten.

Nach dem Gottesdienst gab es dann auch wieder eine Zeit der Begegnung bei leckerer Gulaschsuppe.

So gelungen und atmosphärisch schön sich der Gottesdienst einmal mehr zeigte – es bleibt ein Wermutstropfen: Er wird wohl auf unbestimmte Zeit der letzte regionale Gottesdienst bleiben, der im Wildgarten stattfand. Da für die beiden Säulen der Organisation vor Ort, Christa Schacht und Ilka Meier,

Open-Air in Gerstenbüttel

künftig andere Verpflichtungen anstehen, können sie diese Aufgabe zukünftig nicht mehr wahrnehmen.

Liebe Christa, liebe Ilka, der Kirchenvorstand dankt euch herzlich für euer langjähriges, treues und stets umsichtiges Engage-

ment, wie auch den Helfern, die Jahr für Jahr mit angepackt haben. Ohne euch wären diese Gottesdienste nicht möglich gewesen!

Ein Trost bleibt dabei: Die Idee des regionalen Open-Air Gottesdienstes wird fortgeführt werden, indem



Julia Flanz



Gottesdienst-Band

sich künftig die Kirchengemeinden der Region mit der Ausrichtung Jahr für Jahr abwechseln.

Wann und wo der nächste Gottesdienst dieser Art dann stattfinden soll, wird natürlich rechtzeitig bekanntgegeben.

Krippenspiel: Proben für Heilig Abend beginnen

Bald geht es wieder los mit den Proben für das diesjährige Krippenspiel an Heiligabend.

Deswegen gilt für alle, die (wieder) mitmachen wollen: Bitte jetzt anmelden!

Die erste Probe findet am 7.10.2023 statt, daher ist die Anmeldung bis zum 30.09. möglich.

Weitere Informationen zum Krippenspiel und zur Anmeldung auf unserer Homepage:

www.petrionline.de

Ankerplatz

!!! Achtung !!!
Fast ausgebucht

Gemeindetreizeit
St. Petri

Gemeinde
für dich

Nur noch wenige
Plätze frei !!!

27. - 30. Oktober 2023

MZ Hanstedt – Lüneburger Heide

In Hanstedt am langen Wochenende vor Anker gehen:

Als Gemeinde fahren wir gemeinsam Ende Oktober zu einer Auszeit ins Missionarische Zentrum Hanstedt in der Lüneburger Heide. (<https://www.mz-hanstedt.de>).

Gemeinschaft feiern

Im christlichen Bereich ist der Anker mit dem Begriff Hoffnung verbunden. Wie können wir Hoffnung leben – worauf hoffen wir heute – und in der Zukunft?

Hoffnung die uns verbindet – Gemeinde mit Jung und Alt – Klein und Groß. Anker aber auch als Ankerplatz: sich wieder festmachen, sich vergewissern, Ankerplatz als Auftrag für unsere Gemeinde – seid gespannt, was uns erwartet.

Gemeinsame Mahlzeiten

Gemeinschaft und Tischgespräche bei den Mahlzeiten, gedeckter Tisch – das ist auch ein Grund um in Hanstedt vor Anker zu gehen!

Freizeit und Natur erleben

Anker lichten und die Umgebung erkunden: Die Heide kann erwandert werden, auch gibt es direkt vor der Haustür Wege, die zu Spaziergängen einladen.

Stimmen aus dem letzten Jahr:

*Die tolle Gemeinschaft, die abwechslungsreichen und gut geplanten Workshops.
Wir hätten echt was verpasst.*

Es gab guten Input, an dem wir uns aktiv beteiligen konnten.

Intensive Spieleabende – das macht einfach mehr Spaß als zu Hause.

Die herrlichen Spaziergänge durch die herbstliche Landschaft.

Hervorragendes und vorzügliches Essen, egal bei welcher Mahlzeit.

*Ich fand es richtig cool, da wir auch echt viele Jugendliche waren. Es war für jeden et-
was dabei - egal ob Lobpreis, Brettspiel oder der Tanzkurs.*

→ Anmeldeunterlagen gibt es im HdK, in der Kirche und auf der Homepage

27. - 30. Oktober 2023

MZ Hanstedt – Lüneburger Heide

Gemeindeabend 13.9. 19 Uhr

Neues von
Zimmermann's



Ein Gemeindeabend mit Bericht des missionarischen Einsatzes von Christian und Paula Zimmermann bei den Ureinwohnern Kanadas im Sommer 2023

13. September 19 Uhr, Haus der Kirche

